

# Inhaltsverzeichnis

## I. KAPITEL

### Einleitung.

Auf der Suche nach einer nichtklassischen Erkenntnistheorie.....19

## II. KAPITEL

Einheit und Mannigfaltigkeit des Wissens .....23

1. Was ist Wissen?  
Gegenständliche und methodologische Dimensionen .....23
2. Zur Typologie des Wissens.....32

## III. KAPITEL

Das Wissen und sein sozialer Inhalt .....39

1. Zur Diskussionen in der kognitiven Soziologie .....39
2. Die Methode „grid-group analysis“ und ihre Anwendung.....41
3. Abschließende Bemerkungen .....54

## IV. KAPITEL

Zur deskriptiven Auffassung der Wahrheit.....59

1. Historische und typologische Aspekte des Begriffs „Wahrheit“ .....60
2. Wahrheit als Norm.....66
3. Der Begriff „Gesamtheit des Erkenntnisprozesses“ .....72
4. Wahrheit, Deskription und Expertise.....78

## V. KAPITEL

Historisches apriori als erkenntnistheoretisches Problem .....85

1. Historizismus, Relationismus und Repräsentation.....85
2. Case-Studies Methodologie .....90
3. Phänomenologische Ansätze .....93

## VI. KAPITEL

Zum Begriff der Grenzerfahrung.....95

1. Wissen, Tätigkeit, Erfahrung .....95
  - 1.1. Die Idee der Universalerfahrung. Kant und seine Grenzen.....96
  - 1.2. Lokale Erfahrungen. „Theorie des Ventils“ .....100

2. Grenzerfahrung. Reise und Abenteuer.....104
  - 2.2 *Tabu als Ontologiequelle*.....106
  - 2.3. *Die Erfahrung der Geburt und des Todes*.....107
3. Reflektive Standpunkte als ontologische Intentionen .....111

## VII. KAPITEL

### Alltäglichkeit. Diesseits ansässiger Erfahrung .....117

1. Alltäglichkeit: Wirklichkeit, Wissen, philosophisches Prinzip.....118
2. Alltäglichkeit und Mythos .....122
3. „Rain man“. Ein psychoanalytisches Märchen .....127
4. Alltäglichkeit: Substanz oder Funktion?.....130
  - 4.1 *Substantielle Deutung des Alltäglichen* .....130
  - 4.2 *Funktionale Deutung des Alltäglichen*  
*Paradox der Alltäglichkeit*.....133
5. Zur Phänomenologie des Alltags .....135
  - 5.1 *Alltägliche Auffassung der Natur*.....135
  - 5.2 *Alltägliche Gefühle und Wahrnehmungen*.....138

## VIII. KAPITEL

### Raum-zeitliche Dimensionen der Lebenswelt.

### Migration und Weltbild .....145

1. Tierische Sprache und menschliche Orientierung in der Welt.....145
2. Ontologie des Weges und der Gegend.....149
3. Ökologie und Struktur des Weges .....155
4. Ökologie und Struktur der Gegend .....160
5. Auf dem Wege nach einer „natürlichen Ontologie“ des Wissens....163

## IX. KAPITEL

### Traditionen des Lesens.....179

1. Die Antike.....179
2. Das Mittelalter .....184
3. Die Renaissance.....190
4. Die Neuzeit .....195
5. Die neueste Zeit .....199
6. Schlußbemerkungen.....201

## X. KAPITEL

### Text, Kontext, Persönlichkeit .....205

1. Kreativität und Einsamkeit .....205
2. Wahnsinn gegen Rationalität .....209

3. Texttypen .....	214
3.1. <i>Sekundäre Texte</i> .....	215
3.2. <i>Primäre Texte</i> .....	220
3.3. <i>Abschließende Bemerkung</i> .....	226
<b>XI. KAPITEL</b>	
<b>Architektur des individuellen kulturellen Labors .....</b>	<b>227</b>
1. Zur dynamischen Erfahrung .....	228
2. Migrationserfahrung als Ontologie schöpferischer Handlung .....	232
3. Transformation von Metaphern und bewegliche Kreativitätsstrukturen .....	238
3.1 <i>Die Basismetaphern bei Borges</i> .....	246
3.2 <i>Die Basiskonflikte bei Borges</i> .....	247
3.3 <i>Stil und Ressourcen:</i> <i>Der Schreibtisch und die Bibliothek bei Borges</i> .....	248
4. Kreativität und ihre Deutung .....	262
5. Anschließende Bemerkungen .....	271
<b>ANHANG</b>	
<b>Russische Philosophie heute. Ein Überblick.....</b>	<b>275</b>
1. Einleitung.....	275
2. Wer beansprucht heute den Platz des Marxismus einzunehmen? ....	279
2.1. <i>Irrationalismus</i> .....	281
2.2. <i>Nationalismus</i> .....	281
2.3. <i>Pragmatismus</i> .....	282
3. Auf dem Wege zur Neuorientierung.....	282
4. Philosophische Zentren, Schwerpunkte und Richtungen in Rußland.....	286
<b>Abschließende Bemerkungen.....</b>	<b>289</b>
<b>Über den Autor .....</b>	<b>290</b>